



Pressemitteilung

Safi Airways schließt sich dem Projekt „Luftbrücke“ an und fliegt schwerverletzte Kinder aus Afghanistan nach Deutschland

München/Kabul (w&p) – In Zusammenarbeit mit der Hilfsaktion "Kinder brauchen uns" e. V. hat Safi Airways am 13. Juli vier kranke und schwerverletzte afghanische Kinder von Kabul nach Frankfurt geflogen. Dank Sponsoren, Kliniken, ehrenamtlichen Helfern und Gastfamilien bekommen die Kinder im Alter zwischen fünf und zehn Jahren im Rahmen des Projektes „Luftbrücke“ in Deutschland eine medizinische Behandlung, die zurzeit in Afghanistan nicht möglich ist.

Tilman Gabriel, President & CEO, Safi Airways unterstützt das Projekt gerne: „Mit dem Nonstop-Flug reduzieren sich die Reise Strapazen auf ein Minimum und die Kinder kommen sicher und schnell nach Deutschland, wo sie behandelt werden können. Als internationale Fluggesellschaft Afghanistans ist es für uns selbstverständlich, afghanischen Kindern aus ärmsten Verhältnissen zu helfen.“ Zahra, Emran, Safia und Maliha wurden in Frankfurt direkt am Flugzeug von Rettungswägen abgeholt und nach Hannover und Dessau in die zuständigen Kliniken gebracht. Afghanische Ärzte aus Deutschland begleiten die Kinder, um sie medizinisch zu betreuen und für sie zu dolmetschen.

„Kinder brauchen uns“ e. V. ist eine humanitäre, gemeinnützige Hilfsorganisation für Not leidende Kinder aus Afghanistan und wurde 2007 mit dem Medienpreis Bambi für Engagement ausgezeichnet. Neben der medizinischen Versorgung setzt sich der Verein mit dem Projekt „Steinhaus“ auch für eine bessere Schulbildung für Kinder armer Familien vor Ort in Kabul ein. „Kinder brauchen uns“ hilft den nach längerer Behandlungsphase aus Deutschland zurückgekehrten Kindern, sich wieder in der Schule zu integrieren. Der erste Hilfsflug fand bereits im Februar 2002 statt. Die Reise führte die Kinder damals über Pakistan nach Düsseldorf. Da die Liste der kleinen Patienten immer länger wird, ist das langfristige Ziel, die Krankentransporte regelmäßig stattfinden zu lassen und nachhaltig Hilfe zu leisten. Markus Dewender, Vorsitzender der Hilfsaktion, zeigt sich erleichtert: „Wir sind sehr glücklich, dass wir Safi Airways für unser Projekt gewinnen konnten. Die neue Direktverbindung zwischen Kabul und Frankfurt ermöglicht uns eine längerfristige Planung weiterer Transporte.“

Safi Airways fliegt seit dem 15. Juni 2009 drei Mal wöchentlich mit einer Boeing 767-200ER sowie einer Frachtkapazität bis zu zehn Tonnen pro Flug nonstop von Frankfurt nach Kabul und bietet die einzige kommerzielle Nonstopverbindung seit 30 Jahren zwischen Deutschland und Afghanistan. Für die Wartung der Flugzeuge in Frankfurt hat Safi Airways Lufthansa Technik beauftragt.

Safi Airways (IATA-Code 4Q) ist die internationale Fluggesellschaft Afghanistans. Die Airline mit Sitz in Kabul und Hauptverwaltung in Dubai, VAE wurde im Jahre 2006 mit dem Ziel gegründet, Afghanistan mit den internationalen Wirtschaftsmetropolen zu verbinden und innerhalb Afghanistans einen Linien- und Charterflugverkehr auf höchstem Service- und Sicherheitsstandard anzubieten. Als erste Fluggesellschaft Afghanistans hat die private Airline die Standards der Internationalen Zivilluftfahrt Organisation ICAO erfüllt und wurde offiziell zertifiziert. Die Geschäftsfelder von Safi Airways umfassen Linienverkehr, Charter und Cargo. Das vierköpfige Management-Team stammt zum größten Teil aus Deutschland. Mit ihrer reinen Boeing-Flotte bedient die Fluggesellschaft neben Kabul die internationalen Ziele Frankfurt, Dubai, Abu Dhabi, Kuwait und Sharjah. Weitere Informationen unter www.safairways.aero.

München/Kabul, den 15. Juli 2009

Für weitere Presseinformationen

Markus Schlichenmaier / Volker Winkel
Wilde & Partner Public Relations
Tel.: +49 (0)89 - 17 91 90 - 0
info@wilde.de
www.wilde.de